

Es geht um Ihr Geld!

Die Staatsverschuldung hat ein unvorstellbares Ausmaß erreicht. Die Schuldenlast erdrückt nicht nur unsere, sondern noch folgende Generationen. Die Politik ist mit ihrem Latein am Ende!

Die Deutsche Steuer-Gewerkschaft – die gewerkschaftliche Interessenvertretung der Beschäftigten der Finanzverwaltung – wertet dies als politischen Offenbarungseid.

Die Deutsche Steuer-Gewerkschaft fordert die Politiker auf, die Finanzverwaltung so zu stärken, dass Steuererhöhungen und ungerechtfertigte Kürzungen von sozialen Leistungen unterbleiben, weil

- **jährlich etwa 15 Prozent des Bruttosozialprodukts, das waren im Jahr 2007 rd. 350 Milliarden Euro (!), durch Schattenwirtschaft, Schwarzarbeit und Steuerkriminalität am Staat vorbeigeschleust werden,**
- **davon über 70 Milliarden Euro Steuern erhoben werden können,**
- **über 10 Milliarden Euro Steuern jährlich durch zeitnahe Betriebsprüfungen und Steuerfahndungsmaßnahmen gesichert werden können und**
- **bis zu 10 Milliarden Euro offene Steuerschulden jährlich beigetrieben werden können.**

Mit diesen Mehreinnahmen können die finanziellen Probleme des Staates gelöst werden.

Es geht um Ihr Geld!

Machen auch Sie Ihrem Wahlkreisabgeordneten durch Leserbriefe und persönliche Schreiben deutlich, dass Sie eine starke Finanzverwaltung wollen, weil Sie Steuererhöhungen für den „kleinen Mann“ und den Abbau von Sozialleistungen ablehnen.

Ihre eigenen Interessen stehen auf dem Spiel!